



GRÜN-WEISS

Aktuell

Geglückter Start in die Bundesligasaison Letztes Heimspiel gegen Krefeld am 14. August 2011

Am 1. Juli 2011 hieß es wieder „Tore auf“ für die Bundesligasaison 2011. Das Grün-Weiss Team musste gleich am ersten Tag auswärts gegen Rekordmeister Blau-Weiss Neuss antreten. Doch die Mannschaft um Teamcoach Gerald Marzenell ließ keinen Zweifel daran, wer das bessere Team war. Mit 6:0 legten Janko Tipsarevic, Björn Phau, Pablo Brzezicki und Marc Lopez einen fulminanten Start hin. Janko Tipsarevic schlug Federico Del Bonis 7:6/7:6. Björn Phau war gegen Pablo Galdon mit 6:3/6:1 siegreich, Juan Pablo Brzezicki ließ Micke Kontinen bei 7:6/6:3 keine Chance und Marc Lopez holte gegen Raphael Özelli mit einem sehr deutlichen 6:1/6:1 den vierten Einzelpunkt. Ebenso deutlich gingen die beiden Doppel an das Team vom Neckarplatt. Björn Phau und Simon Stadler erreichten einen klaren Sieg gegen Del Bonis/Galdon mit 6:4/6:2 und Juan Pablo Brzezicki/Marc Lopez schlugen Özelli/Hertl ebenso.



Punktete gegen Düsseldorf und Aachen für den Grün-Weiss: Jürgen Melzer

Kurz – Cross

- 01 Bundesliga** _____
Geglückter Start in die Saison
- 04 Infos + Termine** _____
Kurzmitteilungen
- 06 Leute im Grün-Weiss** _____
Die Kreativen: Eric und Martin Schweppe
- 08 Klubgastronomie** _____
Kulinarische Leckerbissen in den kommenden Monaten
- 10 Sponsorennews** _____
Bürostudio Flanjak, BW Bank
- 11 Jugend-Veranstaltungen** _____
Sommercamp, Ballschule
- 12 Rückblick Jugend** _____
18 Jugendmannschaften am Start
- 14 Rückblick Aktive** _____
26 Mannschaften und fünf Aufsteiger in 2011
- 16 Veranstaltungen Aktive** _____
Workshops, LK-Turnier, Challenge-Abschlussturnier



Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau der Daimler AG
 Mannheim, Fahrlachstr. 50, Telefon 0621 453-0
 Heidelberg/Rohrbach-Süd, Haberstr. 26, Telefon 06221 340-0
 Landau, Am Schänzel 1, Telefon 06341 970-0
www.unser-mercedes.de

Mercedes-Benz

Dass die Mannschaft das Ergebnis gleich zwei Tage später noch einmal wiederholen konnte, zeigte sich gegen den 1. FC Nürnberg, der dieses Jahr zu Gast am Neckarplatt war. Bei schönem Wetter und sehr angenehmen Temperaturen strömten viele Zuschauer am 3. Juli auf die Grün-Weiss-Anlage, um den amtierenden Deutschen Meister bei seinem ersten Heimspiel zu unterstützen. Die Fans bekamen tolles Weltklassetennis geboten. Der serbische Davis-Cup-Spieler Janko Tipsarevic schlug in einem Top-Match Alexander Flock mit 7:6/6:3. Björn Phau, der ebenfalls auf dem Center Court eine überragende Leistung bot, ließ Dieter Kindlmann bei 6:2/6:2 nicht den Hauch einer Chance. Ebenso klar gewannen Juan Pablo Brzezicki gegen Jan Mertl (6:3/6:2) und Marc Lopez gegen Andreas Vinciguerra (6:1/6:1).

Am 10. Juli mussten die Grün-Weissen in Düsseldorf antreten, die in den letzten Jahren auf dem Papier immer Favoriten waren, aber es dann doch nicht schafften, den Teamgeist von Grün-Weiss zu brechen. Wie es wohl dieses Mal ausgehen würde?

Überraschend konnte kurzfristig Jürgen Melzer seinen Start zusichern, so dass die Mannschaft verstärkt in die Modestadt Düsseldorf reisen konnte und die Chancen auf ein gutes Abschneiden gestiegen waren. Und welchen hervorragenden Start die Mannheimer wieder hinlegten!

Jürgen Melzer konnte in einem Tenniskrimi auf höchstem Niveau den Spanier Guillermo Garcia-Lopez im Match-Tie-Break mit 10:7 besiegen. Björn Phau unterlag nur denkbar knapp in einen ebenso hochklassigen Match Albert Montanes mit 7:10 im Match-Tie-Break. Dafür punkteten

sensationell 3:1-Führung der Mannheimer zu Buche. Sollte wieder der Sieg nach Mannheim gehen? Leider drehte sich das Glück und Melzer/Peya mussten im Match-Tie-Break das Doppel abgeben. Ebenso konnten Phau/Lopez die Niederlage nicht abwenden, so dass es am Ende 3:3 stand.

Nach der hervorragenden 3:1-Führung war das Endergebnis dann doch eine kleine Enttäuschung. Aber die Tabellenführung blieb weiterhin den Mannheimern vorbehalten.

Der 17. Juli sollte dann das Highlight der Mannheimer Bundesligasaison werden. Die ganze Woche wurde auf den „Kampf der Titanen“ Mannheim gegen Aachen, die mit dem Davis-Cup-Team anreisten, hingearbeitet. Das Telefon in der Geschäftsstelle stand nicht mehr still vor lauter Anfragen. Der Vorverkauf boomte und alle freuten sich auf ein Tenniserlebnis der Extraklasse. Doch es sollte ganz anders kommen. Leider kann man an dem Wetterknopf noch nicht drehen, so dass das einsetzende Regenwetter einen großen Strich durch die Rechnung der Organisation machte.

Nach längerem Warten gingen die ersten beiden Einzel mit Björn Phau gegen Philipp Petzschner und Denis Gremelmayr gegen Philipp Kohlschreiber in die Halle. Ein klarer Nachteil für die Mannheimer, denn auf Sand hätten unsere Recken wohl bessere Chancen gehabt, die Partien für sich zu entscheiden. Aber es kam, wie es an diesem Tag kommen musste. Denis Gremelmayr verlor mit 3:6/6:7 und Björn Phau musste sich denkbar knapp mit 5:7/5:7 geschlagen geben. Mit einem 0:2-Rückstand ging es – nachdem der Regen aufgehört hatte – um 16 Uhr wieder auf die Freiplätze. Hier musste sich Juan Pablo Brzezicki leider Daniel Brands deutlich mit 3:6/3:6 geschlagen geben. Dafür konnte Jürgen Melzer in einem abso-



„Mr. Zuverlässig“ und absoluter Publikumsliebling: Björn Phau

Die Doppel gingen klar an Phau/Stadler und Brzezicki/Lopez, so dass das Endergebnis völlig zu Recht 6:0 für Mannheim hieß.

Juan Pablo Brzezicki und Alex Peya auf den Punkten 3 und 4 gegen Pablo Andujar und Teymuraz Gabashvili. Somit stand nach den Einzeln eine

luten Top-Match den ersten Punkt für Mannheim gegen Florian Mayer mit 6:3/7:6 sichern.

Jetzt lag die Hoffnung darin, mit zwei guten Doppeln den Ausgleich zu schaffen. Tatsächlich konnten Brzezicki/Peya die Kontrahenten Kohlschreiber/Cermak mit 6:4/2:6/10:8 schlagen, so dass es nur noch 2:3 stand. Leider fehlte Melzer/Lopez gegen Petzschner/Meffert das berühmte Quäntchen Glück. In einer wirklich sehr spannenden Doppelbegegnung mussten sich die beiden Mannheimer 3:6/5:7 in der Abenddämmerung leider geschlagen geben. Alles in allem ein denkbar unglücklicher Tag für den TK Grün-Weiss Mannheim, sowohl aus spielerischer als auch aus organisatorischer Sicht.

Auch am Freitag, den 22. Juli sah die Wettervorhersage nicht gut aus.

Doch dann entwickelte sich der Spieltag mit einigen sonnigen Abschnitten äußerst positiv. Über 2000 Zuschauer fanden an diesem Freitag den Weg ans Neckarplatt, um unsere Mannschaft gegen Rot-Weiß Erfurt zu unterstützen. Leider fehlte ein kleines bisschen Glück, um mit einem Sieg in der Tasche in das freie Wochenende zu gehen.

Janko Tipsarevic bot auf dem Center Court wieder eine Topleistung und bezwang Lukas Rosol 6:3/7:6. Auch Björn Phau ließ auf dem Hauptspielfeld des Grün-Weiss beim glatten 6:1/6:1 gegen Ivo Minar nichts anbrennen. Etwas Pech hatte Denis Gremelmayer, der sich im Match-Tie-Break Horacio Zeballos mit 7:10 geschlagen geben musste. Chancenlos war an Punkt vier Simon Stadler, der 2:6/4:6 gegen Jan Hernych verlor. So

stand es nach den Einzeln 2:2 und das Grün-Weiss-Team musste gegen die doppelstarken Erfurter clever aufstellen. Leider ging das zweite Doppel mit Tipsarevic/Stadler gegen Zeballos/Friedl viel zu schnell verloren, so dass Erfurt 3:2 in Führung ging. Phau/Gremelmayer kämpften auf dem Center Court wie die Löwen und konnten in einem spannenden und phasenweise hochklassigen Doppel das Erfurter Duo Rosol/Minar mit 6:4/7:6 bezwingen. Somit erzielten sie den verdienten Ausgleich zum 3:3. Drei Spieltage vor Schluss stand das Grün-Weiss-Team somit auf dem 4. Tabellenplatz.

prints + forms



MÜLLERDRUCK
MANNHEIM

Setzen Sie zum Aufschlag an...

... und bringen Sie Ihre Ideen unter die Leute!

Ihr Marketing bestimmt den Erfolg Ihres Unternehmens,
Ihre Drucksachen sind das Sprachrohr zu Ihren Kunden.
Setzen Sie Ihr Ass auf hochwertige Drucke von prints + forms.

Informieren Sie sich über uns!

prints + forms GmbH & Co. KG
Müllerdruck Mannheim
Markircher Straße 10
68229 Mannheim

Telefon 0621 483720
Telefax 0621 4837210

E-Mail info@prints-and-forms.com
info@muellerdruck-ma.de

Internet www.prints-and-forms.com
www.muellerdruck-ma.de

KLUBTERMINE 2011

1.–4. August	1. Jugendsommercamp
7. August	Bundesliga-Auswärtsspiel bei Blau-Weiss Halle
14. August	Bundesliga-Heimspiel gegen Blau-Weiß Krefeld
5.–8. September	2. Jugendsommercamp
5. + 6. September	Workshop für Freizeitspieler
7. + 8. September	Workshop für Turnierspieler
9.–11. September	LK-Turnier um den Wilson-Cup
17. September	Doppel-Challenge 2011: Endspiel mit anssl. BBQ
24. September	Kiwanis-Benefizturnier
9. Oktober	Doppel-Spaß-Turnier
15. Oktober	Saisonabschlussausflug

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

im Sommerhalbjahr

Dienstag bis Freitag 9:30 – 12:00 Uhr (nur telefonisch)
und 14:00 – 17:00 Uhr
Montagnachmittag geschlossen.

IMPRESSUM

Grün-Weiss aktuell ist das offizielle Informationsorgan des TK Grün-Weiss Mannheim e.V. für seine Mitglieder. Es wird herausgegeben unter der Leitung von Dr. Jan Ruppert.

Redaktion: Ute Bechtel-Wissenbach, Tatjana Dolic, Silke Frankl, Thorsten Janik, Mathias Hanbuch, Carolin Jörger, Gerald Marzenell

Design: Oliver Jörger

Bilder: Silke Frankl, Guido Goerdes, Simon Winkelmann

Büro:

Neckarplatt 11 · 68259 Mannheim · Telefon 0621-791835 · Fax 7890526

www.gruen-weiss-mannheim.de · tennisklub@gruen-weiss-mannheim.de

Produktion und Vermarktung: J.J. Consulting GmbH

Telefon 06236 4080693 · Fax 4080694

Satz und Druck: prints + forms Müllerdruck GmbH · 68229 Mannheim

Zugangskontrolle an der Halle

Ab der kommenden Wintersaison wird es an der Hallentür aus versicherungstechnischen Gründen eine Zugangskontrolle geben. Diese funktioniert genau so wie an den Umkleidekabinen mit Ihrer Mitgliedskarte. Wir möchten daher noch einmal alle Mitglieder daran erinnern, ihre Mitgliedskarte in der Geschäftsstelle abzuholen.

Neuer FSJler ab 1.9. in der Geschäftsstelle

Ab 1. September 2011 bekommt Silke Frankl in der Geschäftsstelle wieder Verstärkung durch einen FSJler. Philipp Geber, der aus Mannheim kommt und selbst aktiver Tennisspieler im Rot-Weiss Waldpark ist, hat sich für ein freiwilliges soziales Jahr in unserem Verein entschieden. Philipp konnte bereits den Schein des Tennisassistenten erwerben und wird im Rahmen seines FSJ auch den C-Trainerschein im Tennis machen. Wir heißen Philipp im Grün-Weiss Mannheim sehr herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Timo Rügler übernimmt kommissarisch das Amt des Jugendwartes

Viele Mitglieder haben es schon mitbekommen, aber dennoch wollen wir Ihnen auf diesem Weg offiziell mitteilen, dass Timo Rügler kommissarisch das Amt des Jugendwartes von Philipp Grimm übernommen hat. Philipp Grimm hat es aus beruflichen Gründen nach Dresden geführt, so dass er dieses Amt hier nicht mehr begleiten konnte. Wir freuen uns, dass Timo Rügler spontan eingesprungen ist und wünschen ihm für seine Aufgabe alles Gute!

Online-Übersicht über die Platzbelegung

Ab sofort können Sie nicht nur die Hallenbuchung online vornehmen, sondern auch die Platzbelegung im Sommer einsehen. Über das Platzinformations- und Hallenbuchungssystem auf unserer Homepage erfahren Sie unter Platzinformation die gewünschten Infos. Hier können Sie die Platzbelegung einsehen, allerdings keine Buchungen vornehmen.

Liebe Hundebesitzer!

Leider ist unser letztjähriger Appell an die Hundebesitzer bei Einigen nicht richtig angekommen, deshalb erlauben wir uns, dieses Jahr noch mal eingängig auf verschiedene Punkte hinzuweisen: Den Hund auf der Anlage und im Klubhaus immer an der Leine zu führen und ganz wichtig, was leider immer noch viel zu häufig vorkommt: den Hund das „große Geschäft“ natürlich nicht auf der Anlage verrichten zu lassen bzw. trotz aller Vorsicht entstandene „Häufchen“ sofort selbst zu entfernen (sollte für alle Hundebesitzer eine Selbstverständlichkeit sein)!!

Grün-Weiss Mannheim Vorreiter in Sachen Facebook



Facebook ist das derzeit wichtigste und vielseitigste soziale Netzwerk mit über 700 Millionen Nutzern weltweit. Nicht nur Firmen, sondern auch Vereine profitieren von den Vorteilen des Social Media Marketing. Pinnwand, Fotos, Veranstaltungskalender, Videos und viele weitere Features informieren Mitglieder

und Fans über wichtige Ereignisse im Verein und ermöglichen zudem interaktiv am Geschehen teilzunehmen.

Im Januar 2011 startete Grün-Weiss als erster Verein der Tennis-Bundesliga erfolgreich mit einer offiziellen Facebook-Fanpage. Inzwischen wurden unsere Beiträge weit mehr als 250.000 Mal aufgerufen und auch die eingestellten Foto-Alben und Veranstaltungshinweise tragen wesentlich dazu bei, das Image zu steigern und die Fangemeinschaft zu erweitern.

Stets aktuell liefert das Grün-Weiss-Team exklusive Informationen über die Bundesliga und unser Team, veröffentlicht Presse-News und baut das Informationsnetzwerk weiter aus.

Viele unserer Sponsoren, wie z.B. engelhorn sports, Wilson, aber auch der BTV, der DTB und alle großen Verbände wie WTA und ATP sind in Facebook vertreten.



Klicken Sie unverbindlich über unsere Fanpage auf www.facebook.com/GruenWeissMannheim, das ist ohne eine Registrierung möglich. Das Grün-Weiss-Team würde sich freuen, auch Sie als Fan begrüßen zu können.

KAHL

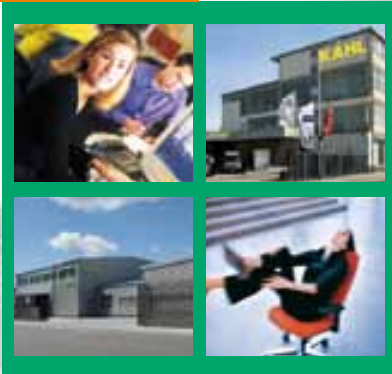
Büros mit Persönlichkeit

Ständige Fachausstellung auf über 1.600 qm

Komplettservice – von der Projektierung bis zur Übergabe

Partnerschaft mit den Besten

Lösungen, die begeistern



Kinnarps

KÖNIG + NEURATH

sedus

Wilkhahn

WALTER KNOLL

PHILIP

THONET

COR

vitra.

KAHL

Büros mit Persönlichkeit

KAHL Büroeinrichtungen GmbH
Industriestraße 17-19
68169 Mannheim
Tel. 0621 32499-0
Fax 0621 32499-99

www.kahlgmbh.de
info@kahlgmbh.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
7.30 - 17.00 Uhr



Doppelt hält besser: Eric und Martin Schweppe stellen sich vor

So war das schon zu Bambini-Zeiten in unserem kleinen Tennisverein im Odenwald. Bei den Aufstellungen mit vier Spielern hieß die Hälfte der Mannschaft Schweppe und die Doppelpaarungen waren irgendwie auch schon vorgeschrieben. Es war 1974, parallel zur Einschulung in Birkenau, dass wir beide neben der Schultüte auch zum Racket gegriffen haben. Und wir schwingen es bis heute.

Ende der Achtziger war klar, dass der Weg zum Tennisprofi (-Doppel) nicht sehr erfolgreich sein würde. Also musste nach dem Abitur eine Ausbildung her. Eigentlich war das überhaupt der Grundstein, dass alles wieder zusammenkam. Martin studierte an der Fachhochschule für Gestaltung in Mannheim Grafik-Design. Eric studierte an der Fachhochschule in Darmstadt Architektur. Das Wortspiel aus Grafik und Architektur war klar: *grafitecture*. So wurde unser fachlicher Hintergrund zum Namensgeber unserer – im Jahre 2000 in Weinheim – gegründeten Agentur für Werbung und Architektur.

In den vergangenen 11 Jahren haben wir uns mit Projekten für namhafte Kunden selbst einen Namen gemacht. So arbeiten wir für viele Auftraggeber in unserer Metropolregion aber auch für überregionale Kunden wie Sirona, Sanofi-Aventis, Pfizer oder Microsoft. Von der klassischen Werbung, Dialogmarketing und Online-Kommunikation bis hin zum Messebau oder Shop- und Einrichtungsdesign spannt sich unser Leistungsangebot. Besonders stolz sind wir auf unsere Arbeit für das Kinderhospiz Sterntaler. Neben der Betreuung des Internetauftritts kommen dort auch alle baulichen Entscheidungen rund um Sanierung und Neubau aus unserer Feder.

Bekannt geworden in Mannheim und Umgebung sind wir aber auch durch unsere eigene Marke: die „Onkel Otto Bar“. Es war eine Bierdeckel-Idee, die traditionsreiche Bar – 1954 eröffnet und seither die wohl älteste und bekannteste Mannheimer Rotlichtbar – zu übernehmen. Mit der Ausarbeitung eines neuen Konzepts erobern wir mit ein-

zigartigem Flair und Angeboten nun schon seit fünfeinhalb Jahren jedes Wochenende das Mannheimer Nachtleben. Übrigens – wenn’s mal nicht am Türsteher vorbeigeht: Das Passwort ist „Grün-Weiss“. Im Jahre 2008 konnten wir das Jahrhundertwende-Haus in der Jungbuschstraße 8 ankaufen und sanieren, um fortan Agenturgeschäft und Gastronomie unter einem Dach zu vereinen.

Dieser Weg nach Mannheim war gleichzeitig auch der Weg in ein neues sportliches Umfeld. Seit der Saison 2007 sind wir stolze Mitglieder bei Grün-Weiss und haben großen Spaß am tollen Tennisangebot und beim Match mit den vielen Trainingspartnern und wir freuen uns über die Möglichkeit, uns in den Ü 30-Mannschaften zu beweisen. Natürlich sind wir auch stolz, wenn wir den Schriftzug „Onkel Otto Bar“ auf der Bande des 10ers oder auf den Team-Trikots unserer Mannschaften sehen. Beim Doppel-Challenge wird es in den kommenden Jahren immer eine Paarung Schweppe / Schweppe geben – wir freuen uns! Doppelt!





Gemeinsam Erfolge erleben.

Sie laufen auf uns, fahren auf uns, lernen mit uns, begeistern sich mit uns – wo Menschen sich begegnen, sind wir nicht weit. Ob Sport oder Kultur: Wir schaffen Raum für Emotionen. Mit unseren Leistungen als Multi Service Group machen wir gemeinschaftliche Erlebnisse und gemeinsame Erfolge möglich. Rund um den Globus. www.bilfinger.com

The Multi Service Group.



BILFINGER BERGER

Hellers
CENTER COURT
im Tennisklub Grün-Weiss

Liebe Freunde und Gäste von Hellers Center Court!
Wir freuen uns auf die kommenden Monate mit Ihnen.
Für die nun folgende Jahreszeit haben wir einiges für Sie vorbereitet:

August 2011

Wöchentlich verschiedene mediterrane Geflügelgerichte
Mitte bis Ende August Grillen auf dem Holzkohlengrill
Genauere Termine werden im Klubhaus ausgehängt

September 2011

Grillen auf dem Holzkohlengrill
Ab Mitte September beginnen wir die Muschelsaison:
Jakobsmuscheln, Vongole und Miesmuscheln

Oktober 2011

Der Start in die Rotweinzeit und der neue Beaujolais Primeur

November 2011

Es beginnt wieder die Saison der Gänseessen
*Im Oktober machen wir zwei Wochen Betriebsferien.
Der genaue Termin wird noch ausgehängt.*

Viele Grüße aus Ihrem Klubrestaurant Hellers Center Court
Ihre Familie Heller und Mitarbeiter

Dienstag bis Sonntag ab 11:00 Uhr durchgehend · Montag ab 15:30 Uhr durchgehend · Montag kleine Karte



Fragen Sie jetzt nach dem
aktuellen Zinsangebot in Ihrer
Sparkasse. Es lohnt sich!



Lässt Wünsche schneller wahr werden: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

 **Sparkasse**
Rhein Neckar Nord

Machen Sie Ihren Wunsch zur Wirklichkeit. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Filiale und unter www.sparkasse-rhein-neckar-nord.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Bürostudio Flanjak neu im Freundeskreis

Wir sehen uns als Ihr Partner, der Ihnen alles aus einer Hand bietet und führen Qualitätsprodukte für den Businesskunden sowie für den Privatkunden bis hin zum Großprojekt!



Ob ein großes Projekt mit vielen Arbeitsplätzen oder ein Einzelbüro mit der entsprechenden Renovierung der Räume, dies kann alles bei uns aus einer Hand bezogen werden. Selbst modernste IT- und Netzwerktechnik für Schulung- und Meeting-

räume sind durch uns in Zusammenarbeit mit unseren Netzwerkpartnern kein Problem.

Durch unsere breitgefächerte Lieferantenstruktur bieten wir von günstigen Möbeln für den Jungunternehmer bis zum Vorstandszimmer alles „Made in Germany“ an. Wir runden das ganze durch unseren Küchen- und Cafeteria-Bau, Thekenlösungen und Trennwände in Melamin, Holz oder Glas ab. Durch unsere Stuhlhersteller können wir auch vom einfachsten Stuhl bis hin zum Vorstandssessel alles bieten und sind auf unsere Ergonomieecke sehr stolz.

Ebenso haben wir die Möglichkeit in Kooperation mit unseren Partnern Praxis- oder Werkstatteinrichtungen, Postverteilerarbeitsplätze sowie Spinde und Einrichtungen für Feuerwehr, Schwimmbäder, Saunalandschaften etc. anzubieten. Über unsere Website www.flanjak.de finden Sie ab sofort einen Onlineshop.

Folgende Leistungen bieten wir auch als komplettes Paket an:

- Beratung
- Aufmaß und Planung
- Küchenplanung
- Einrichtungs- und Farbkonzept
- Renovierung von Bodenbelägen (Teppichboden, Fliesen, Granit)
- Renovierung von Wänden (Streichen, Tapezieren oder Reibeputz)
- Sonnenschutz (Gardinen und Lamellen)
- Lichtplanung (Lichtdecken und Deckenbau)
- Raumplanung
- Raumbegrünung
- Lieferung und Montage
- Umzugservice
- Einlagerung von Bestandsmöbeln
- Umbau und Abänderung von Bestandsmöbeln durch eigenen Schreiner
- Reparaturservice
- Akteneinlagerung

*Ausstellung und Lager:
67227 Frankenthal
Siemensstraße 44
Telefon 06233 3791945*

Bilfinger Berger

Anfang Juli wurde der frühere hessische Ministerpräsident **Roland Koch** Vorstandsvorsitzender unseres langjährigen Partners Bilfinger Berger. Er löste in dieser Funktion **Herbert Bodner** ab, der in seiner erfolgreichen Amtszeit den internationalen Baukonzern in eine „Multi Service Group“ umwandelte. Wir wünschen Roland Koch Glück und Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Vor wenigen Wochen verstarb **Dr. Christian Roth**, der Vorgänger von Herbert Bodner als Vorstandsvorsitzender. Roth war über viele Jahre Mitglied unseres Clubs, begeisterter Tennisspieler (wenn die Zeit es erlaubte) und Initiator der Partnerschaft

von Bilfinger Berger mit unserem Club. Christian Roth hat wesentlichen Anteil an den Erfolgen der frühen Bundesliga-Zeit in Mannheim.

INTER Versicherungsgruppe

Eine sehr lange und wertvolle Partnerschaft besteht auch mit der INTER Versicherungsgruppe, die seit 2010 ein neues Führungsgremium hat. **Peter Thomas** löste als Vorstandsvorsitzender seinen Vorgänger **Bernd Jansen** ab. Die von Thomas eingeleitete Umstrukturierung bescherte der INTER in 2010 das beste Ergebnis seit sehr vielen Jahren. Die erzielten Überschüsse werden konsequent zur Optimierung von Service und Tarifen verwendet. (Sehr erfolgreich u.a. die

Einführung eines Unfalltarifs mit Pflege-Komponente!)

Wir freuen uns, im neuen Vertriebsvorstand **Jürgen M. Lukas** einen Sport- und Tennisfan zu haben, der bereits seine ersten Einheiten auf unserem Center Court ableistete. Als neuer Bezirksleiter der INTER Versicherungsgruppe grüßt unser langjähriges Mitglied **Alexander Kurucz**.

BW-Bank

Neue Marktbereichsleiterin der BW-Bank Mannheim ist **Annett-Katrin Tischer**. Frau Tischer kommt aus Pforzheim und löste **Thomas Deufel** in dieser Funktion ab, der nunmehr den Standort Karlsruhe betreut.

Sommercamp



Sommercamp für Kinder
vom **1.–4. August 2011**
von 10.00 bis 15.30 Uhr
mit Mittagessen

145,- EUR für Mitglieder
165,- EUR für Externe

Bitte in die aushängende Liste eintragen!



5. bis
8. Sept. **2. Sommercamp**
für Mitglieder 145,- Euro
für Externe 165,- Euro

ab
28. Sept. **Mini-Ballschule im Winter**
für Kinder von 3–4 Jahren, von 14.15
bis 15.00 Uhr. Beitrag 100,- Euro.
Bitte in die aushängende Liste eintragen.

ab
28. Sept. **Mini-Ballschule im Winter**
für Kinder von 5–7 Jahren, von 15.00
bis 16.00 Uhr. Beitrag 100,- Euro.
Bitte in die aushängende Liste eintragen.

**VIELE IHRER NEUEN KUNDEN
SIND FÜR UNS ALTE BEKANNTE.**

**ÜBERPRÜFEN SIE DIE ZAHLUNGSMORAL
IHRER KUNDEN – VORHER!**

Inkasso/Forderungsmanagement • Wirtschaftsauskünfte • Risikomanagement

Creditreform Mannheim Dangmann KG

Augustaanlage 18

68165 Mannheim

Telefon: 0621 - 1 80 01 51

Fax: 0621 - 1 80 01 99 (Auskunft) bzw. 33 (Inkasso)

Ansprechpartner: Werner Knoll

E-Mail: info@mannheim.creditreform.de

www.creditreform-mannheim.de



Creditreform

UNTERNEHMEN SIE NICHTS OHNE UNS.

Die Jugend des TK Grün-Weiss spielt wieder vorne mit

Auch diese Medenspielsaison der Jugend war traditionell erfolgreich. In diesem Sommer gingen insgesamt 18 Jugendmannschaften an den Start. Alle waren in den drei höchsten Spielklassen ihrer jeweiligen Altersklasse vertreten. Bevor auf die Mannschaften eingegangen wird, gilt ein besonderer Dank den Mannschaftsführern/innen und natürlich den Eltern.

Frederic Arnold, Cedric Kaufmann, Sonja Hanbuch, Hanna Hesse und Tim Taylor. In der 2. U 10 mit Mannschaftsführer Marcel Burkhardt gingen Elena Zimpelmann, Adrian Volckmann, Jannik Hanbuch, Juri Wilmer, Louisa Piper und Lea Münz an den Start.

Etwas erfreulicher lief es für die U 12 Jungs um Mannschaftsführer Darius Kaufmann. Sie konnten ihre

Liga halten. Aktiv am Klassenerhalt mitgewirkt haben Marc Ruppert, Felix Härle, Jona Potrafke, Felix Kober, Frederic Arnold, Lorenz Kersten, Max Kilian und Felix Heller. Auch nächstes Jahr spielt die Mannschaft in der 2. Bezirksliga.

Ein Saisonhighlight setzten die Juniorenmannschaften der U14. Sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft konnte dieses Jahr aufsteigen! Die erste Mannschaft mit

Louis Koch als Spielführer spielt nächstes Jahr in der 1. Bezirksliga. Den Stamm des Teams bildeten zudem Frederic Seiler, Sven Goerdes und Dominic Corr. Ergänzt wurden sie durch Lukas Kenn und Robert Busch. Aber auch die zweite Mannschaft spielt 2012 eine Liga höher, und zwar in der 2. Bezirksliga. Beitragen zum Erfolg konnten neben Mannschaftsführer Lukas Kenn Nicolo Rigi-Luperti, Malte Tielsch, Hans Anderson, Anton Tyll und Tobias Dollenbacher.

Für die Junioren U 16 verlief die Saison dagegen sehr unglücklich. Nach einigen engen Matches ist das Team mit Max Kölbl, Joel Koch,

Julian Weber, Lukas Kober und Johannes Lorenz um Mannschaftsführer Daniel Uysal leider aus der 2. Bezirksliga abgestiegen.

Kommen wir nun zu den ältesten Junioren des Klubs. Die 2. und 3. Mannschaft haben sich souverän in ihrer Klasse gehalten und spielen nächstes Jahr weiterhin in der 2. Bezirksliga beziehungsweise 1. Bezirksklasse. Für die 2. Mannschaft waren im Einsatz neben dem Captain Dennis Simon noch David Schrott, Maximilian Baumann, Julian Eberhardt, Moritz Lang, Thierry Mehrle und Christian Goerdes. Für die 3. Mannschaft erfolgreich um Punkte gespielt haben Mannschaftsführer Moritz Lang, Patrick Hering, Carl-Philipp Beichert, Jan Weickel und Philip Syrovatka.

Dramatische Szenen spielten sich bei der 1. Mannschaft ab. Das Team musste als souveräner Gruppenerster zum Entscheidungsspiel um die Bezirksmeisterschaft in Walldorf antreten. Nach Beendigung aller Einzel und Doppel stand folgendes Ergebnis zu Buche: 3:3 Matchpunkte, 6:6 Sätze und 57:57 Spiele. Der Verband fällte daraufhin eine zweifelhafte Entscheidung: Ein Match-Tie-Break solle die Entscheidung herbeiführen. Diesen verloren unsere Jungs leider. Das Team wurde von Felix Zahn geführt. Außerdem spielten Patrick Mayer, Alexander Kürschner, Julian Ketteler, David Schrott und Maximilian Baumann. Das letzte Wort zu dieser Entscheidung ist allerdings noch nicht gesprochen, eine Entscheidung des Verbandes steht noch aus.

Fangen wir auch bei den Juniorinnen mit den Jüngsten an. Die 1. U12 spielt nach einem tollen 3. Platz weiterhin in der 1. Bezirksliga. Am guten Abschneiden beteiligt waren Mannschaftsführerin Johanna Zabel,



Die Midfeld U 10 v.l.n.r.:

Hanna Hesse, Analena Jörger, Cedric Kaufmann, Tim Taylor

Nun zu unseren Kleinsten. Die zwei gemischten U 10 Mannschaften gingen in den höchsten zwei Ligen an den Start und kämpften in den Disziplinen Tennis (Einzel und Doppel) und verschiedenen Staffelläufen um Punkte. Leider mussten sich unsere jungen Truppen dort mit zum Teil deutlich älteren Gegnern messen und hatten daher des Öfteren das Nachsehen. Doch in der kommenden Saison können unsere zwei U 10 Mannschaften sicherlich von ihren Erfahrungen aus diesem Jahr profitieren und gehen dann erfolgreich auf Punktejagd 2012.

Es spielten in der 1. U 10 um Mannschaftsführerin Analena Jörger,

Melissa Kadria, Scarlett Erb, Marie Dülks, Josephine Feuerstein und Amelie Baumann. Die 2. Mannschaft um Mannschaftsführerin Theresa Volckmann stieg dagegen unglücklich ab. Hier spielten noch Josephine Feuerstein, Kim Krawiec, Sara Walter und Oona Göbbels.

Vom Pech verfolgt war die gesamte Altersklasse der Juniorinnen U 14. Alle drei Mannschaften wurden in ihrer Liga jeweils Zweiter. In der 1. und 2. Bezirksliga und die 3. Mannschaft in der 1. Bezirksklasse. Es ist dennoch ein super Abschneiden, an dem insgesamt folgende Spielerinnen beteiligt waren: Sophie Ruppert, Alisia Finger, Hanna Zahn, Karla Herb, Jana Bangert, Luisa Zabel, Theresa Walter, Hana Kadria, Luisa Eberhardt, Lisa Hexamer, Antonia Wissenbach, Leonie Marzenell, Amelie Hoppe, Cecilia Garcia-Schork, Melina Kunkel, Clara Feuerstein, Marie Dülks und Johanna Zabel.

Ebenfalls in der höchsten Liga spielten diese Saison die Juniorinnen U 16. Sie haben sich durch einen gesicherten Mittelfeldplatz souverän in der 1. Bezirksliga gehalten. Nicolina Ostrowitzki, Julia Zeljkovic, Jana

Bangert, Antonia Wissenbach, Marielle Boslet, Cecilia Atas und Theresa Schulze-Hagen komplettierten das Team um Mannschaftsführerin Jennifer Schenk.

Die Juniorinnen der U 18 komplettierten das insgesamt gute Gesamtergebnis der Jugendmannschaften. Die 3. Mannschaft verpasste den Aufstieg in die 2. Bezirksliga nur sehr knapp. Platz 2 sprang am Ende für Mannschaftsführerin Caroline Hoppe, Isabella Busch, Julia Kost, Jennifer Schenk, Linn Sommer, Carolina Ruppert, Nathalie Syrovatka und Anne-Kathrin Finger heraus. Gleich zwei Mannschaften spielten dieses Jahr in der höchsten Liga und werden dort auch nächstes Jahr wieder vertreten sein. Die 2. Juniorinnen U 18 landete zum Schluss im gesicherten Mittelfeld. Folgende Spielerinnen standen neben Mannschaftsführerin Julia Hexamer auf dem Platz:



Die 3. Juniorinnen U 14 v.l.n.r.: Amelie Hoppe, Melina Kunkel, Cecile Gracia-Schork, Clara Feuerstein

Jana Mehrle, Anna-Katharina Kölbl, Imke Frisch, Nicolina Ostrowitzki, Jennifer Schenk, Isabella Busch, Linn Sommer, Cecilia Atas und Nathalie Syrovatka.

Das bestmögliche Ergebnis erzielte aber die 1. Juniorinnen in der Altersklasse U 18. Das Team mit Mannschaftsführerin Jana Mehrle wurde souveräner Gruppensieger in der 1. Bezirksliga und hat somit die Bezirksmeisterschaft errungen. Im entscheidenden Spiel gegen TC SG Heidelberg, die bis dato ebenfalls unbesiegt waren, verlor man nur einen einzigen Satz und hatte die Vorherrschaft im Bezirk mehr als verdient. An diesem tollen Saisonergebnis beteiligt waren Felicitas Kastner, Luisa Sterkel, Shirin Sabeeh, Julia Zeljkovic, Leonie Koch und Anna-Katharina Kölbl. Als Belohnung für die sehr gute Saisonleistung darf die Mannschaft am 17. und 18. September an den Badischen Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen, zu denen sie, sofern alle Spielerinnen fit sind, nicht als Außenseiter anreisen werden. Der Verein wünscht den „Mädels“ dafür viel Spaß und Erfolg.



Die 2. Juniorinnen U 14 v.l.n.r.: Hana Kadria, Theresa Walter, Luisa Zabel, Luisa Eberhardt, Lisa Hexamer

Fünf Aufsteigermannschaften in 2011 – Herrenmannschaften dominieren

26 | Mannschaften schickte unser Klub dieses Jahr ins Rennen um Spiele, Sätze, Siege. Dabei gab es zwar wie jedes Jahr Enttäuschungen, aber in der Endabrechnung überwogen doch die positiven Ergebnisse. So konnten dieses Jahr wieder fünf Mannschaften den Aufstieg in die höhere Spielklasse erreichen, wogegen lediglich eine Mannschaft im nächsten Jahr eine Klasse tiefer spielen wird.

Für besondere Furore sorgten vor allem die Herren-Mannschaften des Klubs. Den Anfang machten die von Jugendvorstand Timo Rügler geführten 3. Herren, die die Saison mit einem guten dritten Platz in der 1. Bezirksliga abschlossen. Den weiteren Herrenmannschaften, den 4. Herren um Mannschaftsführer Frank Jäger, den 5. Herren um Thierry Mehrle und den 6. Herren um Thorsten Janik gelang allen der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Sie werden also in der nächsten Saison in der 2. Bezirksliga, 1. Bezirksklasse bzw. 2. Bezirksklasse antreten.

Für die im vorigen Jahr in die Oberliga aufgestiegenen Herren 30 mit Mannschaftsführer Dr. David Gonzalves entschied sich die Saison rückblickend schon am ersten Spieltag, an dem die Mannschaft knapp mit 4:5 gegen den TC BW Leimen verlor. Danach gelang es zwar, alle weiteren Spiele zu gewinnen, in der Endabrechnung reichte dies allerdings nur zum zweiten Platz hinter Leimen, der jedoch für den Aufsteiger einen tollen Erfolg bedeutet. Dr. Andreas Sommers 2. Herren 30 konnten in der 2. Bezirksliga einen guten dritten Platz erreichen.

Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Regionalliga SW galt es auch für die 1. Herren 40 um Dr. Achim Gass,



Boten spannende und hochklassige Spiele in der Badenliga: die 2. Herren mit D. Müller, P. Mayer, M. Craca, G. Melzer, V. Kucera v.l.n.r.o.; S. Hube, D. Steinbrenner, D. Dier, J. Breymann v.l.n.r.u.

nicht im Stile einer Fahrstuhlmannschaft gleich wieder den Gang in die tiefere Spielklasse anzutreten. Trotz einiger empfindlicher Niederlagen zu Beginn der Saison war die Mannschaft auf den Punkt hin fit und konnte so letztlich mit zwei Siegen den Klassenerhalt unter Dach und Fach bringen. Die 2. Herren 40 um Michael Schmidtchen belegten den sechsten Platz in der Oberliga. Hervorzuheben ist hierbei das große Engagement des langjährigen Mannschaftsführers Christian Weber, der trotz Umzugs in den Süden Deutschlands regelmäßig für seine Mannschaft aufschlug.

Auch die Herren 50 unter Mannschaftsführer Dr. Michael Härle spielten in der höchsten Spielklasse, der Regionalliga SW, eine überzeugende Saison und erreichten den dritten Tabellenplatz. Leider verloren die Grün-Weissen zwei Spiele knapp mit 4:5, so dass mit ein bisschen mehr Glück vielleicht eine noch bessere Platzierung möglich gewesen wäre. Lothar Greuell führte seine Herren 55 zum erneuten, ungefährdeten Klassenerhalt in der Oberliga.

Die Regionalliga SW erwies sich in diesem Jahr als zu stark für die von

Dr. Wolfgang Köster geführten 1. Herren 60. Nach zwei Aufstiegen in Folge, reichte es in diesem Jahr leider nur zu Platz 7, weshalb die Mannschaft 2012 versuchen wird, den direkten Wiederaufstieg aus der Südwestliga zu erreichen. Die 2. Herren 60 unter Manfred Corr debütierten in der 1. Bezirksklasse und erreichten dort einen guten dritten Platz.

Eine großartige Saison spielten die Herren 65 unter Dr. Max Roth, die sich ungeschlagen die Tabellenführung in der Oberliga erspielten und daher nächstes Jahr in der Badenliga antreten werden. Die Herren 70 bildeten 2011 eine Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarn von der DJK Feudenheim. Gemeinsam erreichten sie den sechsten Platz in der Badenliga und konnten somit knapp die Klasse halten.

Die 1. Damen vertrauten wieder auf ihren bewährten Mix aus altbekannten Ausländerinnen auf den Spitzenpositionen und talentierten Spielerinnen aus der Region. Diese Kombination bedeutete für die Damen um Mannschaftsführerin Tatjana Dolic den guten Mittelfeldplatz 4 in der Regionalliga Südwest. Die 2.

Damen mit Mannschaftsführerin Leonie Koch spielten ebenfalls eine überzeugende Saison und erreichten mit nur einer Niederlage den dritten Platz in der 1. Bezirksliga. Gerade so den Klassenerhalt erreichten Silvia Steigelmans 3. Damen in der 1. Bezirksklasse durch einen 7:2-Erfolg gegen den direkten Konkurrenten TC Leutershausen 2. Eine Liga darunter, in der 2. Bezirksklasse, werden ab nächster Saison die von Jana Mehrle angeführten 4. Damen spielen, die trotz einer knappen Niederlage den Aufstieg aus der 1. Kreisliga perfekt machen konnten.

Die Damen 30 um Carolin Jörger erreichten wie in der vergangenen Saison den zweiten Platz in der 1. Bezirksliga, da sich leider direkt am ersten Spieltag der TC Ladenburg als zu starker Gegner erwies.

Als äußerst effizient erwiesen sich Kathrin Kölbls 1. Damen 40 in der Südwestliga, die in ihren drei siegreichen Spielen jeweils ein 3:3 nach den Einzeln in ein 5:4 umwandeln konnten und unter dem Strich einen guten vierten Platz belegten. Eine weniger erfolgreiche Saison spielten die



1. Damen oben v.l.n.r.: Nina Dübbers, Aniko Kapros, Alexander Ebert, Felicitas Kastner
unten v.l.n.r.: Lisa Fritz, Tatjana Dolic, Johanna Sterkel, Silke Frankl

2. Damen 40 um Ulrike Mehrle, die in der 1. Bezirksklasse den siebten Platz erreichten.

Wie in jedem Jahr spielten auch Christel Winkelmanns 1. Damen 50 eine gute Saison in der Badenliga, die sie mit dem sicheren Klassenerhalt auf Platz 6 abschlossen. Bei den 2. Damen 50 von Raymonde Granato war auch in dieser Saison nach dem letztjährigen Abstieg noch Sand im Getriebe; die Mannschaft erreichte in der Endabrechnung Platz 6 in der 2. Bezirksliga.

Die Damen 60 um Heidi Armbruster schafften es am letzten Spieltag in

einem Herzschlagfinale den bisherigen Tabellenzweiten TC Waiblingen mit 4:2 zu besiegen, somit den Abstieg zu verhindern und das Jahr 2011 als Tabellendritter in der Südwestliga zu beenden.

Last, but not least ist noch das Engagement aller Mannschaftsführer hervorzuheben, die viel Zeit und Herzblut in die Organisation ihrer Mannschaften investieren. Außerdem beglückwünscht der Klub alle Aufsteiger und wünscht unabhängig von den erzielten Ergebnissen allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison 2012.

Uns müssen Sie nicht lange suchen.

KOZLOWSKI IMMOBILIEN
FÜR DIE BESTEN ADRESSEN



Immobilien in den besten Lagen | Mannheim | Heidelberg | Region Rhein-Neckar

Willkommen in der
Immobilien-Galerie am Wasserturm

- Friedrichsplatz 19
68165 Mannheim
Telefon: 0621.4 29 62 25
Telefax: 0621.4 29 62 27
info@kozlowski-immobilien.de

www.kozlowski-immobilien.de

1. LK-Turnier um den **Wilson** - CUP



Vom 9.–11. September 2011
im TK Grün-Weiss Mannheim
Offizielles LK-Turnier
der Altersklassen
Herren und Damen
30 und 40
Meldegebühr: 25,- Euro
Meldeschluss: 4. September 2011

5./6. Sept. **Workshop für Freizeitspieler**

Kosten 50,- EUR für Mitglieder.
Anmeldeschluss: 31. August 2011
Es können nur die 2 kompletten Tage
gebucht werden. Die Eintragung in die
Liste ist eine verbindliche Anmeldung.

6./7. Sept. **Workshop für Turnierspieler**

Kosten 50,- EUR für Mitglieder.
Anmeldeschluss: 31. August 2011
Es können nur die 2 kompletten Tage
gebucht werden.

9.-11. Sept. **Offizielles LK-Turnier um den Wilson-Cup**

Offenes LK-Turnier für Herren und
Damen der Altersklassen 30 und 40.

17. Sept. **Challenge-Abschlussturnier**

Am 17. 9. 2011 finden die Halbfinals
und Finals der Damen und Herren-
konkurrenzen mit anschließender
Abendveranstaltung statt.

9. Okt. **8x28 Doppel-Spaß-Turnier**

Bitte tragen Sie sich in die
aushängende Liste ein.

15. Okt. **Traditioneller Saison- Abschluss**

Die Anreise erfolgt mit dem Bus.
Abfahrt am Parkplatz ist um 17.00 Uhr.
Der Bus fährt uns direkt zum Lokal.
Nach dem Essen geht das Programm
mit Überraschungen weiter.
Pro Person ist im Sekretariat eine
Karte zu 60,- EUR zu erwerben. Darin
enthalten ist die „Bord-
verpflegung“, die Busfahrt, das
Rahmenprogramm, sowie das Buffet
und alle Getränke.

Anf. Nov. **Quizabend mit viel Spaß für Jung und Alt**

Genauer Termin wird noch bekannt
gegeben.